

## Rechnen mit Dezimalbrüchen

- Die von den ganzen Zahlen bekannten Rechenregeln ( $- \cdot - = +$ ; K-, A-, D-Gesetze usw. usf.) gelten weiterhin.
- Die Addition und Subtraktion funktioniert im Wesentlichen wie bei ganzen Zahlen, man muss dabei nur die Stellung des Kommas beachten, z. B.:  $1,32 + 34,5 = 35,82$  (vgl.  $132 + 3450 = 3582$ ).
- Beim Multiplizieren mit einer Zehnerpotenz mit Exponent  $n$  wird das Komma um  $n$  Stellen nach rechts verschoben, z. B.:  $0,023 \cdot 10^2 = 2,3$ .
- Multipliziert man allgemein zwei Zahlen, so hat das Produkt so viele Stellen hinter dem Komma wie beide Zahlen zusammen genommen, z. B.:  $1,3 \cdot 0,18 = 0,234$  (vgl.  $13 \cdot 18 = 234$ ).
- Das Multiplizieren kann dadurch erleichtert werden, dass man in den beiden Faktoren das Komma gegensinnig verschiebt, z. B.:  $0,4 \cdot 180 = 4 \cdot 18 = 72$ .
- Beim Dividieren durch eine Zehnerpotenz mit Exponent  $n$  wird das Komma um  $n$  Stellen nach links verschoben, z. B.:  $34,5 : 10^3 = 0,0345$ .
- Das Dividieren durch eine natürliche Zahl funktioniert wie bei ganzen Zahlen, man muss dabei nur die Stellung des Kommas beachten, z. B.:  $0,35 : 7 = 0,05$  (vgl.  $35 : 7 = 5$ ).
- Dividiert man zwei beliebige Zahlen, so verschiebt man erst das Komma in beiden Zahlen gleichsinnig, bis der Divisor eine ganze Zahl ist, z. B.:  $0,8 : 0,04 = 80 : 4 = 20$ .